

**Protokoll der 5. Sitzung des
Gemeindevorstandes Waldems**
am Montag, den 11.07.2016 um 16:00 Uhr
im Rathaus, Sitzungssaal

Anwesend:

Bürgermeister Markus Hies
Beigeordneter Titus Mertens
Beigeordneter Rolf Meister
Beigeordneter Michael Kromer
Beigeordneter Norbert Hönge

Günter Krieger

Entschuldigt:

1. Beigeordneter Bernd Heilhecker

Waldems, den 11.07.2016

Zu der auf heute um 16.00 Uhr anberaumten 5. Sitzung des Gemeindevorstandes sind die Beigeordneten am 06.07.16 unter Angabe von Ort und Stunde der Sitzung sowie unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden. Das Gremium war mehrheitlich erschienen. Bürgermeister Markus Hies begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Das Protokoll führte Günter Krieger von der Gemeindeverwaltung.

Tagesordnung:

Punkt 1 Betr.: Bündnis 90/Die Grünen-Antrag, Berufung eines Behindertenbeauftragten (mündl. Bericht)
Bezug: Drucksache Nr. 2926_16

Grundsätzlich begrüßt der Gemeindevorstand den Antrag der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“. Bezüglich des Absatzes 3 im Antrag vertritt der Gemeindevorstand jedoch die Ansicht, dass hier ein Verstoß gegen den Gleichheitsgrundsatz vorliegen könnte und regt an, die Suche nach einem Behindertenbeauftragten nicht auf den vom Antragsteller gewünschten Personenkreis einzuschränken.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 2 Betr.: CDU-Antrag, Erarbeitung eines rechtskonformen Entwurfes für ein Einheimischen-Modell für Baugebiete (mündl. Bericht)
Bezug: Drucksache Nr. 2927_16

Der Gemeindevorstand begrüßt den Antrag der CDU-Fraktion auf Erarbeitung eines rechtskonformen Entwurfes für ein sogenanntes Einheimischen-Modell für Waldemser Baugebiete. Unter Beachtung des sogenannten Gleichheitsgrundsatzes ergeht parallel zu den anstehenden Bera-

tungen im Ausschuss der Auftrag an die Verwaltung, ein solches Modell zu erstellen und den Gremien zur weiteren Beratung vorzulegen.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 3 Betr.: *SPD-Antrag, Stärkung der Kompetenzen der Ortsbeiräte (mündl. Bericht)*

Bezug: *Drucksache Nr. 2928_16*

Grundsätzlich begrüßt der Gemeindevorstand jede Initiative, die die fruchtbare Zusammenarbeit zwischen Parlament und Ortsbeiräten und Verwaltung zum Ziel hat. So auch den Antrag der SPD-Fraktion zur Stärkung der Kompetenzen der Ortsbeiräte. Es gilt jedoch, die Vorgaben der HGO zu beachten, wonach der Gemeindevorstand ihm zugewiesene Aufgabengrundsätzlich nicht delegieren kann. Das Gemeindeparlament könnte bestimmte Aufgaben unter bestimmten Umständen delegieren. Auch Fragen des Datenschutzes – siehe Punkt 7 des Antrages - müssen verwaltungsseitig beachtet werden. So ist nach erster Einschätzung des Gemeindevorstandes eine jeweils aktuelle Information über Zuzüge in die Gemeinde Waldems aus Datenschutzgründen ausgeschlossen. Bevor der Gemeindevorstand eine weitergehende Stellungnahme zu diesem Antrag erarbeitet plant er, in einem Dialog mit den Ortsbeiräten einzutreten, um die Fragen der Zusammenarbeit zu klären.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 4 Betr.: *SPD-Antrag, Erschließung von neuen Bauplätzen im Ot. Steinfischbach, Im Rumpelstein (mündl. Bericht)*

Bezug: *Drucksache Nr. 2929_16*

Der Antrag der SPD-Fraktion, die Frage der Ausweisung von Bauplätzen im Bereich „Rumpelstein“ zu klären, wurde vom Gemeindevorstand begrüßt. Hierzu die Hessische Landgesellschaft in die Überlegungen einzubinden wurde ebenfalls begrüßt und als Auftrag an die Verwaltung beschlossen. In Bezug auf die Belastungsfähigkeit der Verwaltung regt der Gemeindevorstand zudem an, über eine Priorisierung bezüglich der abzuwickelnden Baugebiete nachzudenken.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 5 Betr.: *SPD-Antrag, Errichtung eines Gemeindebusses (Bussje) (mündl. Bericht)*

Bezug: *Drucksache Nr. 2930_16*

Der Gemeindevorstand nahm den Antrag der SPD-Fraktion zur Einrichtung eines Gemeindebusses positiv zur Kenntnis. Die vom Antragsteller gewünschte sofortige Umsetzung nach eventueller Beschlussfassung wird nach Einschätzung des Gemeindevorstandes nicht möglich sein. Zunächst sollten Fragen zur Konzession, zur Ausschreibung usw. z. B. mit der Gemeinde Hohenstein und der Rheingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft besprochen werden. Die Gesprächsergebnisse werden zeitnah den gemeindlichen Gremien zur Beratung vorgelegt.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 6 Betr.: *SPD-Antrag, Sicherung und Registrierung der Internet-adresse www.waldems.de sowie weitere Top- und Second-Level-Domains (mündl. Bericht)*

Bezug: *Drucksache Nr. 2931_16*

Der Gemeindevorstand nahm den Antrag zur Sicherung und Registrierung der Internetadresse www.waldems.de sowie weiterer Top- und Second-Level-Domains zur Kenntnis. Der Gemeindevorstand spricht sich in diesem Zusammenhang dafür aus, die derzeitige Situation abzuklären. Hierzu sind Akten zu sichten und Gespräche mit Rechteinhabern zu führen. Die Ergebnisse sind den gemeindlichen Gremien zeitnah zur Beratung vorzulegen.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 7 Betr.: *Bewerbung Julia Gerhardt, Einstellung von Personal für die zu errichtende Krippengruppe*
Bezug: *Drucksache Nr. 2932_16*

- Siehe bisherige Verfahrensweise! –

Punkt 8 Betr.: *Kostenermittlung für die Sanierung/Instandsetzung der Schaukastenanlage „Dorfgemeinschaftshaus Esch“ (mündl. Bericht)*
Bezug: *Drucksache Nr. 2933_16*

Der Gemeindevorstand nahm den verwaltungsseitigen Aktenvermerk, wonach Sanierungskosten an der Schaukastenanlage im Ot. Esch anstehen, zur Kenntnis und stellte gleichzeitig fest, dass im Haushalt 2016 für die Sanierung keine Mittel vorgesehen sind. An die Verwaltung ergeht der Auftrag, zum einen dem Ortsbeirat den Sachverhalt mitzuteilen und anzuregen, die gesamte Angelegenheit als Haushaltswunsch zur gegebenen Zeit für den Haushalt 2017 anzumelden.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 9 Betr.: *Leasing eines Jeep Renegade für das Wasserwerk*
Bezug: *Drucksache Nr. 2934_16*

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand das Leasing eines allradgetriebenen Fahrzeuges vom TYP JEEP Renegade für die Wasserversorgung Waldems bei der Firma Autohaus Gresser in Limburg/Lahn. Die Leasing-Laufzeit beträgt 60 Monate bei einer Jahres-Kilometer-Laufleistung von 15.000 km (Gesamtlaufzeit 75.000 km). Das beigefügte Leasingangebot sieht einen monatlichen Leasingbetrag von 407,35 Euro vor.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 10 Betr.: *LEADER-Antrag Mitfahr-App FlixBus „4 machen Mobil“*
Bezug: *Drucksache Nr. 2935_16*

Der Gemeindevorstand beschließt die Teilnahme der Gemeinde Waldems an einem gemeinsamen Antrag der Gemeinden Glashütten, Schmitten, Waldems und Weilrod im Rahmen der „Regionalentwicklung Taunus“. Hierfür stellt der Gemeindevorstand 2.500,00 Euro zur Verfügung. Die Mittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung. Ziel des gemeinsamen Antrages ist die Einführung einer Mitfahr-App auf Basis des Angebotes FlixBus der Deutschen Bahn in den vier Gemeinden sowie das notwendige unterstützende Marketing inklusive einer entsprechenden Internet-Plattform für die vier Gemeinden. Weiterhin soll je Ortsteil ein Mitnahmepunkt ausgemerkt werden, der die Funktion einer Haltestelle übernimmt. Die Mitfahr-App bietet einen Ansatz, um die Mobilität im ländlichen Raum zu verbessern. Zusätzlich sind die Angaben des ÖPNV in die App vernetzt. Ziel ist keine kommerzielle taxiähnliche Nutzung, sondern das Aufzeigen von ohnehin bestehenden Mitfahrmöglichkeiten im Umfeld für alle Mitbürger.

Der Förderantrag wird durch die Gemeinde Weilrod gestellt, da sie aufgrund ihrer finanziellen Leistungskraft die höchste Förderquote erreichen kann (70 %).

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 11 Betr.: *Antrag auf Bezuschussung für die Beschaffung eines HLF 10*

Bezug: *Drucksache Nr. 2936_16*

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand, auf der Grundlage des Bedarfs- und Entwicklungsplanes vom 27.08.2012 einen Antrag auf Bezuschussung der Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges (HLF 10) für die Ortsteilwehr Esch beim Land Hessen zu stellen.

Weiterhin wird die Aufnahme in die Prioritätenliste des Rheingau-Taunus-Kreises als Vorstufe für den Beschaffungsantrag veranlasst.

Die Beschaffung selbst ist für das Haushaltsjahr 2018 vorgesehen. Der Regelfördersatz beträgt derzeit 30 %.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 12 Betr.: *Anmeldung zum Wettbewerb „Zukunft Dorfmitte 2016 - lebendige Orte“, Natur- und Wanderfreunde Steinfischbach (mündl. Bericht)*

Bezug: *Drucksache Nr. 2937_16*

Punkt 13 Betr.: *Anmeldung zum Wettbewerb „Zukunft Dorfmitte 2016 - lebendige Orte“, Tempel, Jürgen und andere (mündl. Bericht)*

Bezug: *Drucksache Nr. 2938_16*

Mehrere Initiativen nehmen am Wettbewerb „Zukunft Dorfmitte 2016“ teil; im Ot. Steinfischbach handelt es sich um die Sanierung der Toilettenanlage im Grillplatzbereich sowie um die weitere Sanierung des alten Rathauses Steinfischbach. Im Ot. Bernbach möchte eine Bürgergruppe, den öffentlichen Kinderspielplatz attraktiver für Familien gestalten. Im Ot. Wüstems ist eine Neugestaltung von Sitzflächen auf dem Friedhof geplant.

Alle Anträge wurden vom Gemeindevorstand ausnahmslos begrüßt.

An die Verwaltung ergeht der Auftrag, jeweils eine positive Stellungnahme zu verfassen und dem Rheingau-Taunus-Kreis alle Anträge zur Bezuschussung vorzulegen.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 14 Betr.: *Auszeichnung von Firmen Partner der Feuerwehr, Antragsverfolgungsliste (mündl. Bericht)*

Bezug: *Drucksache Nr. 2939_16*

Der Gemeindevorstand nahm das Schreiben des Gemeindebrandinspektors zur Kenntnis, wonach nach ausführlicher Abwägung des Sachverhaltes und Prüfung der für die Verleihung der Auszeichnung erforderlichen Kriterien aus seiner Sicht kein Unternehmen zu nennen wäre, welches für die Auszeichnung vorgeschlagen werden kann.

Der Gemeindevorstand nahm dies zur Kenntnis und wird über den Bürgermeister in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung diesen Sachverhalt dem Gemeindeparlament mitteilen (Stichwort „Antragsverfolgungsliste“).

ABSTIMMUNG: einstimmig

**Punkt 15 Betr.: Bachrenaturierung Beseitigung eines Wanderhindernisses
Ausgleichszahlung**

Bezug: Drucksache Nr. 2940_16

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand eine Ausgleichszahlung an alle von der Maßnahme betroffenen Landwirte. Die Ausgleichszahlungen betragen insgesamt 244,28 Euro.

ABSTIMMUNG: einstimmig

**Punkt 16 Betr.: Jagdgenossenschaftsversammlung Reichenbach, Wege-
baumaßnahme „Zur Tenne“ (mündl. Bericht)**

Bezug: Drucksache Nr. 2941_16

Der Gemeindevorstand bezuschusst den Ausbau eines landwirtschaftlichen Weges im Ot. Reichenbach absprachegemäß mit 6.000,00 Euro. Ursprünglich sollte der Weg bereits in 2015 mit entsprechender Zuschusszusage seitens der Gemeinde ausgebaut werden. Dies konnte jedoch erst im Frühjahr 2016 umgesetzt werden. Aus diesem Grund wird der bereits zugesagte Zuschuss für 2015 zusammen mit dem Zuschuss für 2016 (jeweils 3.000,00 Euro, insgesamt 6.000,00 Euro) an die Jagdgenossen in Reichenbach ausgezahlt.

ABSTIMMUNG: einstimmig

**Punkt 17 Betr.: Antrag auf Bereitstellung eines Fahrgestelles für die FW
Niederems beim Land Hessen**

Bezug: Drucksache Nr. 2942_16

Nach Vortrag und Beratung beschließt der Gemeindevorstand, für die Ersatzbeschaffung des Löschfahrzeuges der Ortsteilwehr Niederems ein Fahrgestell aus der Landesbeschaffung des Hessischen Ministeriums des Innern zu beantragen. Entsprechende Mittel stehen als Verpflichtungsermächtigung für 2017 zur Verfügung.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 18 Betr.: Bauantrag Im Anger 9, Ot. Reichenbach, Frau Monique Lorenz

Bezug: Drucksache Nr. 2943_16

Nach Durchsicht der Bauantragsunterlagen ist der Gemeindevorstand mit dem Wohnhausneubau mit Pkw-Garage und der entsprechenden Einliegerwohnung der Antragstellerin Monique Lorenz im Ot. Reichenbach, Im Anger 9 einverstanden. Die notwendigen Befreiungstatbestände werden vom Gemeindevorstand positiv beschieden.

ABSTIMMUNG: einstimmig

**Punkt 19 Betr.: Bauantrag Robert Weiss und Barbara Barres, Langgasse
16, Ot. Wüstems; Baumaßnahme Langgasse 14**

Bezug: Drucksache Nr. 2944_16

Der Gemeindevorstand genehmigt den Teilabriss eines Anbaus (150 m³ umbauter Raum) sowie den Neubau eines Carports an gleicher Stelle auf einer Grundfläche von 48,76 m². Beide Vorhaben sind seitens der Unteren Bauaufsicht genehmigungsfrei und können von der Gemeinde Waldems in eigener Zuständigkeit genehmigt werden.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 20 Betr.: *Schwimmbadgutscheine für Waldemser Kinder und Jugendliche für die Sommerferien 2016*
Bezug: *Drucksache Nr. 2945_16*

Die Kinder und Jugendlichen (6 Jahre bis zum vollendeten 18. Lebensjahr) der Gemeinde Waldems erhalten Gutscheine seitens der Gemeinde für den Besuch des Schwimmbades in Bad Camberg während der Sommerferien 2016. Kinder unter 6 Jahre haben freien Eintritt in diesem Schwimmbad.

- Es werden Gutscheine für Kinder und Jugendliche von 6 – 18 Jahren ausgegeben (pro Tag und Kind oder Jugendlichen 3 Gutscheine). Ein Gutschein entspricht dem Eintritt ins Schwimmbad Bad Camberg für ein Kind oder einen Jugendlichen.
- Die Abgabe der Gutscheine bzw. Kontrolle erfolgt durch die Gemeinde Waldems, Hauptamt/Jugendförderung, Brigitte Hörning, Zimmer 22, Rathaus Waldems.
- Mit der Stadt Bad Camberg wird die Verfahrensweise geklärt (10er-Karten-Prinzip/Abrechnung).
- Die Gutscheine werden von der Gemeinde Waldems angefertigt.
- Die Kinder und Jugendlichen legen die Gutscheine im Schwimmbad Bad Camberg vor.
- Nach Abschluss der Schwimmbadsaison (Freibad Bad Camberg) erfolgt die Abrechnung mit der Gemeinde Waldems.
- Die benötigten Mittel betrugen in der Vergangenheit zwischen 200,00 Euro und 700,00 Euro jährlich. Die Summe ist sicherlich abhängig von der Wetterlage des jeweiligen Sommers. Die Mittel sind im Haushalt unter „Kinder-, Jugend- und Familienförderung“ vorhanden.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 21 Betr.: *Konzeptionstage des Kindergartens Esch*
Bezug: *Drucksache Nr. 2946_16*

Der Gemeindevorstand genehmigt die Konzeptionstage des Kindergartens Esch am Montag, 17.10.2016 und Dienstag, 18.10.2016. Den Notdienst übernimmt der Kindergarten Bermbach.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 22 Betr.: *Vergabe der Arbeiten zum Austausch der Wasserzähler*
Bezug: *Drucksache Nr. 2947_16*

Der Gemeinde Waldems lagen drei Angebote vor. Der günstigste Bieter, die Firma Großmann aus Idstein-Wörsdorf erhält den Zuschlag. Zum Preis von 17,80 Euro pro Wasserzähler werden die nach dem Eichgesetz notwendigen Auswechslungen von Wasserzählern vorgenommen.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 23 **Betr.:** *Besuch der französischen Partnergemeinde Champsaur*
Bezug: *Drucksache Nr. 2948_16*

Bürgermeister Hies wird die Partnergemeinde Champsaur am bevorstehenden Wochenende besuchen (15. – 17.07.2016). Die Flugkosten sowie die Kosten des Leihwagens von insgesamt ca. 600,00 Euro werden von der Gemeinde Waldems getragen. Bürgermeister Hies wird von seiner Familie begleitet. Die Flugkosten für die Familie trägt Bürgermeister Hies.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Bürgermeister Hies schloss die Sitzung des Gemeindevorstandes gegen 18:15 Uhr (2 Stunden, 15 Minuten).

Die nächste Sitzung des Gemeindevorstandes findet am Dienstag, den 02.08.2016 um 16:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Waldems-Esch statt.



Hies
Bürgermeister



i.A. Krieger
Schriftführer